

Neue Ausstellung in der Serie „Auf Augenhöhe“ im Rathaus „Frisch und Frei“

Erste Gemeinderätin Susanne Schönemeier konnte um 18 Uhr die anwesenden Schülerinnen der 9.-11-Klasse des Gymnasiums samt ihrer Kunstlehrerin, Frau Bögershausen, begrüßen, die gerne der Aufforderung von Angela von Mirbach gefolgt waren, nun zum 5. Male die Flure mit den Objekten der Kunstabschlussklasse zu verzieren. Von Mirbach dankte den „Künstlern“ für den Mut, sich hier der Kritik der Besucher –ausgesprochen oder still- zu stellen.

In 5 Themengruppen waren die Aufgaben gegliedert und sollten in technischen Abstraktionen die Möglichkeiten des Machbaren zeigen:

- Die Vergänglichkeit der Erinnerung, sichtbar gemacht an Bildern;
- Leben in Dorf und Stadt (dazu fand auch ein Besuch in Hannover statt);
- Palmyra – das vom IS zerstörte Weltkulturerbe;
- Seminarfahrt Wien;
- Assoziation zum Thema „Mode“, herausgezogen aus Kurzgeschichten, Essays;

Beeindruckend auch, wie mit viel künstlerischem Gefühl beim ersten Thema die Schüler sich mit jeweils drei Bildern das Verblässen der Erinnerung an ihre Lieblingsgegenstände vorstellen. So ist Demenz vorstellbar.

Beteiligt sind an dieser Ausstellung:

| | |
|-------------------|--------------------|
| Alina Badenhop | Annika Kaune |
| Tabea Keymling | Lotta Bänsch |
| Elisa Knemeyer | Gina Crocoll |
| Caroline Maaß | Elisabeth Fiebrich |
| Alexa Margraf | Maria Franke |
| Paul Nagork | Celya Hein |
| Carlotta Petrusch | Svea Horstmann |
| Cheyenne Stephan | Pascal Kaspryk |